



Jahrgang 2011

Erscheinungstermin: 01.07.2011

Ausgabe: Monat Juli

Der Bürgermeister gratuliert

Hirschfeld

07.07. Herr Gerhard Heydel	zum 79.
08.07. Frau Gisela Frank	zum 78.
08.07. Herr Johannes Trommer	zum 73.
11.07. Frau Anneliese Schneider	zum 76.
12.07. Frau Helene Müller	zum 96.
18.07. Frau Maria Schneider	zum 73.
25.07. Frau Johanna Hering	zum 87.
26.07. Herr Josef Schneider	zum 78.
27.07. Frau Doris Seltmann	zum 80.

Niedercrinitz

04.07. Frau Maria Löscher	zum 75.
04.07. Herr Günter Feustel	zum 74.
09.07. Herr Franz Knoblauch	zum 81.
12.07. Herr Dietrich Schröter	zum 76.
13.07. Herr Joachim Hadlich	zum 72.
14.07. Frau Liane Stenzel	zum 75.
16.07. Frau Ursula Köhler	zum 75.
25.07. Frau Erika Heinze	zum 77.
31.07. Herr Siegfried Günnel	zum 73.

Voigtsgrün

12.07. Herr Peter Troszt	zum 72.
17.07. Herr Rainer Bauer	zum 75.
27.07. Frau Ruth Hallbauer	zum 76.



XX. FESTIVAL MITTE EUROPA

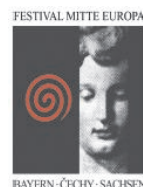
IHR FREUNDE KOMMT ALLE ZUM FESTE

16.7. Samstag Hirschfeld, St. Michaeliskirche
19.30 Uhr

GYPSY WAY - ARTIST IN RESIDENCE CONCERT

ROMANO STILO
MAREK RAJT
FRANTIŠEK RIGO SENIOR
NIKOLA SLÉZ
LÁZSLÓ ÓNODI
MARTIN RAJT
FRANTIŠEK RIGO JUNIOR
PAVEL ŠPORCL

Violine
Hackbrett
Violine
Viola, Gitarre
Kontrabass
Klavier
Violine



BRÜCKE ZWISCHEN TRADITION UND MODERNE

Als "Talent, das nur einmal in hundert Jahren geboren wird", bezeichnen namhafte Musikkritiker den tschechischen Star-Violinisten Pavel Šporcl, der renommierte Kritiker und Historiker Henry Roth erkennt in ihm sogar den Paganini des 21. Jahrhunderts. Mit seiner Virtuosität feiert er große Erfolge bei allen Zuhörer-Generationen und auf den bedeutendsten Konzertbühnen der Welt. Eine Musikrichtung, für die sich Šporcl besonders begeistert, ist die Zigeunermusik. So war es ein Glücksfall, dass er mit der herausragenden Zimbelformation Romano Stilo zusammentraf, deren Mitglieder, Vollblutmusiker mit Roma-Wurzeln, Absolventen renommierter Musikhochschulen und Spezialisten für Roma-Volkslieder sind.

EUR 25,00 / 20,00

Wie immer wird es ab 16.⁰⁰ Uhr Speisen, Getränke und natürlich unsere Festivalweine geben

Im Vorverkauf war das Konzert bereits nach drei Tagen ausverkauft. An der Abendkasse wird es eventuell noch Restkarten geben.

Mit freundlicher Unterstützung/s laskavou podporou: Gemeinde Hirschfeld

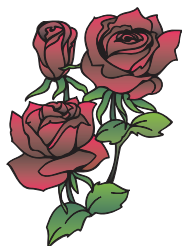
... und was wird denn nun mit der Gaststätte im „Weißen Hirsch“ ?

Verwaltungstechnisch sind nun alle Voraussetzungen gegeben, dass die Gaststätte recht bald eröffnet werden kann, auch wenn das genaue Datum noch nicht fest steht.

Es gilt noch einige Details zu klären, dann kann es los gehen.

Wir wünsch dem Pächter, Herrn Frank Rockstroh, schon jetzt einen guten Start.

Rainer Pampel
Bürgermeister



und wünscht allen
Jubilaren weiterhin
viel Glück und beste
Gesundheit

mehr in dieser Ausgabe:

Seite 6 **aktuelle Infos
vom Abfallamt**

Seite 10 **Ferienangebote
für Kinder**

Seite 10 **Kinderartikelbörse
in Niedercrinitz**

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der GR- Sitzung vom 17.05.2011
Bitte beachten Sie die Änderungen!

Beschluss Nr. 28/2011

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung folgenden Sachverhalt:

1. Der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1, 2 und 3 BauGB in der Gemeinde Hirschfeld mit den Ortsteilen Voigtsgrün und Niedercrinitz wird in der vorliegenden Fassung (04/2011) beschlossen. Der textliche Teil wird gebilligt.

2. Der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung einschließlich textlicher Festsetzungen wird gemäß § 13 Abs. 2 BauGB i. V. mit § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die Beteiligung ist gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Beschluss Nr. 29/2011

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung die Vergabe der Erfassung und Bewertung der Gebäude der Gemeinde Hirschfeld an die VTS Verwaltungsberatung Spiegler, Rudolf-Breitscheid-Str. 61 in 04600 Altenburg auf der Grundlage des Angebotes vom 31.03.2011, zum Preis von brutto 5.908,35 €, sowie die Erfassung und Bewertung des unbeweglichen Anlagevermögens des Tierparks i. H. von brutto 2.493,05 €.

Diese Kosten i. H. v. 8.401,40 € werden als außerplanmäßige Ausgabe in Haushaltsstelle 1.0200.6552 eingestellt. Die Finanzierung erfolgt aus der allgemeinen Rücklage der Gemeinde.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den entsprechenden Vertrag zu unterzeichnen.

Beschluss Nr. 30/2011

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung die Beauftragung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Assig-Warttinger-Trapp entsprechend des Angebotes vom 20.04.2011 zu einem Angebotspreis von 1.963,50 EUR mit der Örtlichen Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Hirschfeld gemäß § 104 SächsGemO für das Jahr 2010.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den entsprechenden Vertrag zu unterzeichnen.

Beschlüsse der Sitzung vom 21.06.2011

Beschluss Nr. 31/2011

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung folgenden Sachverhalt:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Hirschfeld beschließt den Vorentwurf des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan der Gemeinde Hirschfeld „Änderung und Erweiterung Gewerbegebiet Hirschfeld“, bestehend aus dem Teil A – Planzeichnung M 1:1.000 und dem Teil B – Text in der Fassung vom Juni 2011 und billigt die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht.

2. Die vollständigen Planunterlagen sind für die Dauer eines Monats nach § 3 Abs.1 BauGB nach vorheriger Bekanntmachung im amtlichen Anzeiger der Gemeinde Hirschfeld frühzeitig öffentlich auszulegen.

3. Die Nachbargemeinden sowie die planberührten

- Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der frühzeitigen Offenlage gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zu benachrichtigen und nach § 2 Abs. 2 bzw. § 4 Abs. 1 i.V.m. § 4a Abs. 2 BauGB gleichzeitig zu beteiligen.
- 4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss Nr. 32a/2011

- a) Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung den Abschluss eines Honorarvertrages mit dem Planungsbüro igc Ingenieurgruppe Chemnitz GbR entsprechend dem Honorarangebot i. H. v. 3.556,00 EUR (brutto) für die Planungsleistungen zur Erarbeitung des Artenschutzrechtlichen Fachbeitrages für den Bebauungsplan „Änderung und Erweiterung Gewerbegebiet Hirschfeld“.

Beschluss-Nr. 32b/2011

- b) Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld bestätigen auf der heutigen öffentlichen Sitzung für die Planungsleistungen zur Erarbeitung des Artenschutzrechtlichen Fachbeitrages für den Bebauungsplan „Änderung und Erweiterung Gewerbegebiet Hirschfeld“ eine überplanmäßige Ausgabe i. H. v. 3556,00 € in Haushaltsstelle 1.7910.6550 einzustellen.
- Die Deckung dieser Kosten in voller Höhe erfolgt durch zusätzliche Einnahmen aus den Honoraranteilen Dritter in Haushaltsstelle 1.7910.1660.

Beschluss-Nr. 33a/2011

- a) Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung für die Schadensbeseitigung Augusthochwasser 2010 im Ortsteil Niedercrinitz der Gemeinde Hirschfeld eine Ausgabe i. H. v. 76.192,00 € mit einem Eigenanteil der Gemeinde Hirschfeld i. H. von 7.619,20 €. Der Bürgermeister hat die Honorarverträge bis zur Leistungsphase 4 mit dem Planungsbüro abzuschließen.

Beschluss-Nr. 33b/2011

- b) Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld bestätigen auf der heutigen öffentlichen Sitzung für die Schadensbeseitigung Augusthochwasser 2010 im Ortsteil Niedercrinitz der Gemeinde Hirschfeld eine überplanmäßige Ausgabe i. H. v. 19.191,89 € (dav. 2.273,03 € in Haushaltsstelle 2.6900.9502; 13.803,24 € in Haushaltsstelle 2.6900.9503; 3.115,62 € in Haushaltsstelle 2.6900.9501) einzustellen.
- Diese Mehrausgaben werden i. H. v. 17.272,71 € über zusätzliche Fördermitteleinnahmen und i. H. des Restes von 1.919,19 € über Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (Haushaltsstelle 1.9000.0030) gedeckt.

Beschluss-Nr. 34a/2011

- a) Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung die Aufhebung des Beschlusses Nr. 9/2011 vom 15.02.2011.

Beschluss-Nr. 34b/2011

- b) Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung den Abschluss des überarbeiteten Geschäftsraum-Mietvertrages für das Bürgerhaus „Weißer Hirsch“ mit Herrn Frank Rockstroh, wohnhaft Hauptstraße 18 in 08144 Hirschfeld.

Beschluss- Nr. 35/2011

- Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld bewilligen und beantragen auf der heutigen

öffentlichen Sitzung für das Flurstück 206/4 der Gemarkung Hirschfeld die Einräumung eines Mitbenutzungsrechts (Betreiben einer Lkw-Waage) für die jeweiligen Eigentümer des Flurstückes 168/22 der Gemarkung Hirschfeld.

Als Zahlung eines einmaligen Entgeltes für die Bestellung der Grunddienstbarkeit werden 65,00 € festgesetzt.

Alle weiteren Kosten, die im Zusammenhang mit der Eintragung dieser Grunddienstbarkeit stehen, werden vom Eigentümer des Flurstückes 168/22 der Gemarkung Hirschfeld zu tragen.

Der Entwurf des Vertrages und der Lageplan sind Bestandteil der Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 36/2011

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld erteilen auf der heutigen öffentlichen Sitzung dem Bauantrag des Herrn Ulrich Burkhard auf Anbau eines Wintergartens und einer Eingangsüberdachung auf dem Flurstück 121/16 der Gemarkung Niedercrinitz, Culitzscher Straße 9, das gemeindliche Einvernehmen.

Beschluss-Nr. 37/2011

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung die 1. Änderungssatzung zur Beitrags- und Benutzungssatzung für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Hirschfeld vom 21.06.2011.

Beschluss- Nr. 38a/2011

a) Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld bestätigen auf der heutigen öffentlichen Sitzung die Entscheidung des Bürgermeisters zur Vergabe der Bauleistungen für die Erneuerung des Daches des Wohn- und Gemeindehauses Thälmannstr. 5 in Niedercrinitz an die Fa. Lucas Buchmann, Kirchberg zum Angebotspreis von 39.241,45 € brutto als wirtschaftlichsten Anbieter.

Beschluss- Nr. 38b/2011

b) Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld bestätigen auf der heutigen öffentlichen Sitzung eine überplanmäßige Ausgabe für die Mehrkosten bei der Erneuerung des Daches Wohn- und Gemeindehauses Thälmannstr. 5 in Niedercrinitz i. H. von 5.000,00 € in Haushaltsstelle 2.8800.9400 einzustellen.

Die Mehrausgaben sind durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (Haushaltsstelle 1.9000.0030) gedeckt.

Beschluss-Nr.39/2011

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld bestätigen auf der heutigen öffentlichen Sitzung für die Mehraufwendungen bei der Sanierung der Wohnung Thälmannstr. 3 in Niedercrinitz eine überplanmäßige Ausgabe i. H. von 3.500,00 € in Haushaltsstelle 1.8800.5000 einzustellen.

Beschluss- Nr.40/2011

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung für die Heizölkosten des Gebäudes der Grundschule und der Kindertagesstätte Hirschfeld eine überplanmäßige Ausgabe i. H. von 7.600,00 € in Haushaltsstelle 1.2110.5430 (Grundschule) und 1.200,00 € in Haushaltstelle 1.4640.5430 (Kita Hirschfeld) einzustellen.

Die Mehrausgaben sind durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (Haushaltsstelle 1.9000.0030) gedeckt.

Beschluss-Nr.41/2011

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde

Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung für die Energiekostennachzahlung Tierpark Hirschfeld eine überplanmäßige Ausgabe i. H. von 16.000,00 € in Haushaltsstelle 1.3230.5420 einzustellen. Die Mehrausgaben sind durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (Haushaltsstelle 1.9000.0030) gedeckt.

Beschluss-Nr.42/2011

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung für die Energiekosten der Heizung im Gebäude der Feuerwehr Niedercrinitz eine überplanmäßige Ausgabe i. H. von 3.000,00 € in Haushaltsstelle 1.1311.5430 einzustellen.

Die Mehrausgaben sind der allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

Beschluss-Nr.43/2011

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) seine regelmäßigen Gemeinderatsitzungen möglichst am 1. oder 2. Dienstag des Monats um 19.30 Uhr durchzuführen. Der Sitzungsort wird auf der Einladung bekannt gegeben.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

der Gemeinde Hirschfeld für das Jahr 2010

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	670,46	309,46	181,03
erforderliche Sachkosten	100,7	46,48	27,19
erforderliche Betriebskosten	771,19	355,93	208,22

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.

(z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	171,50	85,00	47,25
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	449,69	120,93	60,97

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	412,11
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	412,11

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	8,52	3,93	2,30

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegerson (23 Abs. 2 Nr. 1 u. 2 SGB VIII)	entfällt

durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§23 Abs. 2 Nr. 1 u. 2 SGB VIII)	entfällt
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	entfällt
= Aufwendungsersatz	entfällt

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	entfällt
Elternbeitrag (ungekürzt)	entfällt
Gemeinde	entfällt

Hirschfeld, 14.06.2011

Pampel
Bürgermeister

Abholtermine

- **Gelbe Tonne**, gerade KW - gesamtes Gemeindegebiet
Freitag, 01, 15. und 29.07.
 - **Blaue Tonne**, ungerade KW - gesamtes Gemeindegebiet
Donnerstag, 07. und 21.07.
 - **Restmülltonne**, ungerade KW
Hirschfeld und Voigtsgrün
Donnerstag, 07. und 21.07.
Niederocrinitz,
Dienstag, 05. und 19.07.
- Ausnahmen** - gerade KW:
Hirschfeld: Voigtsgrüner Weg, Lochmühle, Teichstraße und Talsperrenweg.
Niederocrinitz: Thälmannstraße (Ri. Rottmannsdorf),
Mittwoch, 13. und 27.07.

Termine

Bürgermeistersprechstunde in Niederocrinitz
Sommerpause

Gemeinderatssitzung

Im Monat Juli ist keine turnusmäßige Ratssitzung geplant.

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Im Monat Juli ändern sich die Öffnungszeiten an folgenden Tagen: Donnerstag, 21. Juli von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr und Freitag, 22. Juli 2011 ist das Gemeindeamt geschlossen.

Kitas

Kindergarten "Schmetterling" und
Kindergarten "Zwergenland"

Die Krabbelvormittage entfallen wegen Sommerpause
M. Riedel und B. Baumann
Kita Leiterinnen



Sonstiges

Rentnernachmittag
in Hirschfeld und Niederocrinitz
Sommerpause

Liane Herberg, Gretel Talke
und Ch. Schürer und K. Richter

Die Bibliothek
Sommerpause

Mitteilung zum Zensus 2011

- Wir möchten die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hirschfeld darauf hinweisen, dass der Rückumschlag mit den ausgefüllten Fragebogen zum Zensus 2011 gemäß des Bundesstatistikgesetzes zu frankieren ist. Zur Rücksendung sowie der Ausfüllung der Fragebogen sind die Bürgerinnen und Bürger per Gesetz verpflichtet. Wenn Sie jedoch die Portogebühren sparen möchten, nutzen Sie einfach das bereitgestellte Online-Formular. Alle notwendigen Informationen finden Sie auf Ihrem Fragebogen.

Sheila Raczeck, Hauptamt

Deutsche Rentenversicherung

- In Kirchberg finden die Sprechstunden in der Stadtverwaltung im Bauberatungszimmer, Altmarkt 1, Erdgeschoss, **jeweils am 2. und 4. Dienstag im Monat statt.**

- Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Herr Karl-Heinz Madlung, ist unter Ruf Werdau (03761) 7622 3170 zu erreichen. In jedem Fall ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich, da mit jedem Versicherten eine genaue Zeit vereinbart wird, um Wartezeiten weitgehend zu vermeiden. Weitere Termine auf Anfrage.

Stadt Kirchberg

Infomobil der Bundesknappschaft

„Für Sie unterwegs“

Einsatztermin Monat Juli:

- 14. Juli 2011 in der Zeit von 13.00- 15.00 Uhr auf dem Brühlplatz in Kirchberg

Energieberatung der Verbraucherzentrale im Rathaus in Kirchberg

- **Die Energieberatungen der Verbraucherzentrale finden jeden 3. Dienstag im Monat von 14.00- 18.00 Uhr im Rathaus der Stadt Kirchberg statt.**

- (Sitzungszimmer des Rathauses der Stadtverwaltung Kirchberg, 1.Etage, Zi.104 Beratungsgebühr 5,00 €/Beratung).

- Voranmeldung ist möglich im Sekretariat des Bürgermeisters der Stadt Kirchberg oder telefonisch unter 037602/83100 oder 0375/6925000.

Beratungsschwerpunkte:

- Wärmepumpen, Erdwärmenutzung, Solar
- Allgemeine Heizungs- u. Lüftungsanlagen
- Prüfung von Heizkostenabrechnungen
- Energetische Prüfung von Energieabrechnungen (keine Mietrechtsberatung)
- Senkung des Raumwärmebedarfes (kostensparendes Heizen und Lüften)
- Dämmung von Gebäuden
- Bauphys. Probleme (Schimmelbildung)
- Energiepass für Gebäude (Pflicht seit Anfang 2008)
- Berater: Dipl.-Ing. Gerd Wappler
- Stadt Kirchberg

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchgemeinde St. Michaelis Hirschfeld

Sonntag,	03.07.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl und Taufen
Sonntag,	10.07.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Prädikant Lohse
Sonntag,	17.07.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl In Wolfersgrün
Sonntag,	24.07.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Prädikant Liebold
Sonntag,	31.07.	10.15 Uhr	Sommerkirche mit Pfr. i.R. Friedemann



Evang.-Luth. Kirchgemeinde St. Michaelis Niedercrinitz

Sonntag,	03.07.	17.00 Uhr	Sommermusik in Dorfkirchen
Sonntag,	10.07.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Pfr. Richter)
Sonntag,	24.07.	9.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst (Pfr. Richter)



Katholische Pfarrei Maria Königin des Friedens, Kirchberg

Neumarkt 23; Tel. 037602-6325 oder 0160-500 96 17 (Br. Vitus, Pfarrer)

Sonntags* um 9.00 Uhr und mittwochs um 17.00 Uhr Hl. Messe

*Immer am zweiten Sonntag im Monat um 10:00 Uhr Hl. Messe, also am 10.07. 2011.

Außerdem:

Freitag,	01.07.	17:00 Uhr	Hl. Messe (Herz-Jesu-Fest)
Mittwoch,	06.07.	18:30 Uhr	PGR-Sitzung
Samstag,	09.07.	10:00 Uhr	Beginn unserer RKW
Dienstag,	12.07.	10:00 Uhr	Hl. Messe im Pflegeheim „Am Borberg“
Samstag,	30.07.	13:30 Uhr	Trauung von Patrick und Franziska Wolf, geb. Polenz



Weitere aktuelle Meldungen und Berichte finden Sie auf unserer

Homepage: www.maria-friedenskoenigin.de

E-Mail: info@maria-friedenskoenigin.de

Feuerwehr Niedercrinitz

Dienstplan

Samstag,	09.07.	11.30 Uhr	Kaffeefahrt der Frauenabteilung der FW Niedercrinitz
Dienstag,	19.07.	19.00 Uhr	Arbeiten mit unserer TS 8 Gerätehaus
Freitag,	29.07.	19.00 Uhr	im FW Depot Nc Thema ist frei verfügbar für stellv. WL Kam. R. Tuffner

Karpe
OWL Fw. Niedercrinitz

NACHRUF

Mit tiefer Bestürzung erhielten wir die Nachricht über das Ableben unseres Kameraden

Hauptlöschmeister

Siegfried Schieck

der am 11. März 2011 im Alter von 76 Jahren verstarb. Wir verlieren mit Siegfried Schieck einen verdienstvollen Mitstreiter und Weggefährten der FW- Niedercrinitz.

Wir danken den Mitarbeitern der Sozialstation Obercrinitz, die im letzten Abschnitt seines Lebens, immer für ihn da waren, um ihm zu helfen.

Wir werden Seiner stets in Ehren gedenken.

Im Namen aller FW- Mitglieder

Andreas Karpe

WL der FW- Niedercrinitz

Friseur



Achtung!

Friseursalon Sabine Zeisbrich informiert:
Wegen Urlaub bin ich nur am **Mittwoch, dem 20.07.2011** zu Hausbesuchen in Hirschfeld unterwegs. In dringenden Fällen bei telefonischer Vereinbarung auch zwischen den Terminen.
Sollten Sie auch Bedarf haben, rufen Sie mich bitte an.

Dienstag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr
Telefon: 037468/2491

Ich freue mich auf Sie.

Sabine Zeisbrich

Fußballansetzungen



1. FC Weiß-Grün Hirschfeld e.V.

Sommerpause

Lochmühle:

Öffnungszeiten im März:

Mittwoch - Sonntag von 13 bis 18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Achtung! - am 23.07.2011 haben wir geschlossen.

Bitte beachten Sie die weitere Telefonnummer: 0375/780740

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Hirschfeld, Bürgermeister Rainer Pampel; Anschrift: Hauptstraße 41, 08144 Hirschfeld

Tel.: (037607) 52 09 Fax: (037606) 52 08 verantwortlich für den Inhalt: Frau Eißmann; Internet: www.hirschfeld-sachsen.de,

E-Mail: landbote@hirschfeld-sachsen.de; Herstellung: Druckerei Müller, Crinitzberg OT Obercrinitz

Redaktionsschluss: jeweils der 15. des Vormonats

Amt für Abfallwirtschaft



Zum Bescheidausgang 2011 für das Tarifgebiet des ehemaligen Landkreises Zwickauer Land

Die ersten Bescheide 2011 für das Gebiet des ehemaligen Landkreises Zwickauer Land werden im Juni versandt, gehen jedoch nicht mehr an jeden einzelnen Haushalt.

Der **Bescheid-Empfänger** für die Abfallgebühren ab 2011 (Sockelgebühr, Abfallgefäßgebühr, Zusatzgebühr Abfallbehälterumstellung) **ist der** im Grundbuch eingetragene **Grundstückseigentümer**.

Die Veranlagung der **Sockelgebühr ab 2011** basiert auf § 7 Absatz 1 Abfallgebührensatzung vom

11. Oktober 2010. Sie berechnet sich aus dem Jahresgrundbetrag in Höhe von 24,00 EUR multipliziert mit der Anzahl der auf dem Grundstück mit Hauptwohnung meldeamtlich erfassten Personen.

Die Rest- und Bioabfallgefäßgebühr berechnet sich aus dem Gefäßgrundbetrag multipliziert mit der Anzahl der stattgefundenen Entleerungen.

Mit dem Abfallgebührenbescheid werden die Sockelgebühren 2011 sowie die Anzahl der im Jahr 2011 bis zum Letzten des Vormonats der Bescheiderstellung in Anspruch genommenen Behälterentleerungen bzw. Behältertauschgebühren abgerechnet.

Das Amt für Abfallwirtschaft bittet die Grundstückseigentümer/Verwalter bzw. dinglich Berechtigte und Verpflichtete (Anschlusspflichtige) dringend um Einhaltung der Mitteilungs-, Auskunft- und Nachweispflichten gemäß § 11 der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Zwickau vom 11. Oktober 2010. Danach „ist unaufgefordert und unverzüglich dem Landkreis schriftlich mitzuteilen, wenn Grundstücke erstmals der Anschlusspflicht ... unterliegen und wenn sich für die anschlusspflichtigen Grundstücke Umstände, die für die Abfallentsorgung wesentlich sind, ändern.“

Hierzu zählen u. a.

- die Änderung des/der Überlassungspflichtigen
- Änderung der Anzahl der Personen, die auf diesem Grundstück mit Hauptwohnung gemeldet sind
- Änderung des Behälterstandes.

Bisher erteilte Einzugsermächtigungen haben aufgrund der Satzungsänderung und der in der Regel damit verbundenen Änderung der Bescheidadressaten sowie der Kassenzeichen für die Gebührenerhebung ab 2011 keine Gültigkeit mehr.

- Deshalb wird allen Gebührenbescheiden der Vordruck
- Zahlschein/Einzugsermächtigung beigelegt. Für den
- reibungslosen Zahlungsverkehr ist die Erteilung der
- Einzugsermächtigung zu empfehlen.
- Das Amt für Abfallwirtschaft steht für Rückfragen gern zur
- Verfügung:

Dienstag von

09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr sowie

Donnerstag von

09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr

- in 08412 Werdau, Zum Sternplatz 7 unter
- Tel.: 0375 4402-26101 bzw. 0375 4402-26111.

Amt für Abfallwirtschaft



Wohin mit nicht mehr benötigter Tapete?

- Tipps zur Verfahrensweise
- Aus aktuellem Anlass informiert das Amt für Abfallwirtschaft
- zum richtigen Umgang mit Tapete.
- **Tapeten - auch unbenutzte Restbestände neuer**
- **Tapeten - sind „Restabfall“ und grundsätzlich über die**
- **Restabfalltonne bzw. zugelassene Restabfallsäcke zu**
- **entsorgen.**

Warum?

- Die Papierfasern aus der Tapete sind nicht mehr
- verwertbar.
- Um aus altem Papier neues herzustellen, muss sich dieses
- im Wasser (auflösen).
- Tapete enthält Stoffe, die dieses Auflösen verhindern.

Warum?

- Weil die Tapete an der Wand und/oder Decke von Zimmern
- halten soll. Wären diese Stoffe nicht in der Tapete
- enthalten, so würde sich diese nach längerer Einwirkzeit
- auflösen. Ein Verbringen an Wand oder Decke wäre dann
- nicht mehr möglich.

Tapete einmal genauer betrachtet:

- Sie ist beflockt, beschichtet und enthält verschiedene
- Glanz-, Farb-, Holz- bzw.
- Kunststoffpartikel sowie Leime. Das macht die
- Wiederverwertung unmöglich, wenngleich der Grundstoff
- der Tapete Papierfasern sind.

Tipp:

- Man sollte nur so viel Tapete kaufen wie nötig.
- Darüber hinaus nimmt der Handel nicht angebrochene
- Rollen zurück.

Sozialstation Obercrinitz

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg; Tel.: 037462 / 284-0; Fax: 037462 / 284-112

E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de

www.sozialstation-obercrinitz.de

Unser ambulanter Pflegedienst ist rund um die Uhr in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege,
- der Verhinderungs-/Urlaubspflege
- den Betreuungsleistungen bei Ihnen zu Hause, lt. Pflegeergänzungsgesetz,
- dem Fahr- und Begleitsdienst und
- des Betreuten Wohnens in Obercrinitz Am Winkel 3 bzw. in Kirchberg, Lengenfelder Straße 8 für Sie da.



Aus Kita's und Schulen

GRUNDSCHULE HIRSCHFELD Ein Programm, welches unter die Haut ging



Zu was unsere Schüler fähig sind, zeigten sie vor Eltern, Großeltern und eingeladenen Gästen in einer musikalischen Reise durch die vier Jahreszeiten.

Jede Klassenstufe stellte eine Jahreszeit vor, die alle Schüler mit viel Spaß in Szene setzten.

Ob als Solist mit Musikinstrumenten wie Akkordeon, Flöte, Keyboard, Gitarre und Klavier, ob beim Vortrag von Gedichten oder beim Sprechen der Überleitungsworte sowie beim Bewegen nach Musik - unsere Kinder boten eine Leichtigkeit und Hingabe, die uns allen viel Freude bereitete.

Diese bühnenreife Leistung haben sie vor allem ihrer



Musiklehrerin, Frau Goldhahn, zu verdanken, die mit Unterstützung der Lehrerinnen unserer Schule ein nachhaltiges Erlebnis für uns schuf.

Dafür ein herzliches Dankeschön, auch im Namen vieler Eltern.

Ein Dankeschön der Kinder an die Lehrer und Eltern zum Schluss der Veranstaltung möchte ich den Kindern zurückgeben und die Worte von Frau Goldhahn bekräftigen: "Ihr ward einfach Spitze". Danke für euren Einsatz, bleibt der Musik treu. Sie kann euch Flügel verleihen, kann euch trösten und ermutigen. Sie gehört in euer Leben. Die richtigen Partner habt ihr dazu.

Ein Dankeschön auch für die Spende auf das Konto des Fördervereins. Wir werden es für unsere Kinder nutzen.

E. Schödel-Potratz
Schulleiterin

KITA „SCHMETTERLING“ HIRSCHFELD

Fußball macht auch im

Kindergartenalter schon Freude....

Die Kinder der Kita „Schmetterling“ waren am 9. Juni 2011, anlässlich des Vereinsfestes der „SG 48 Schönfels“, zum Bambiniturnier der Kindergärten eingeladen.

Bei so viel talentierten Kindern in der Vorschulgruppe, war es natürlich ein Bedürfnis an diesem Turnier teilzunehmen. Gemeinsam mit den Kindergärten Reuth, Ebersbrunn, Neumark und Schönfels/Stenn kämpften die Kinder um viele Tore.

Große Aufregung herrschte. Tag für Tag wurde von unseren 9 Spielern fleißig im Garten trainiert. Der Ball fand keine Ruhe und ein Probetor jagte das nächste.

Voller Begeisterung und begleitet von Ihren Eltern und teilweise auch Großeltern, rückte die Grün-Weiße Kindergartenmannschaft in Schönfels an.



Mit dabei waren:

Carl-Louis Heymann	Madlen Gündel
Meiko Prünstner	Christian Bauerfeld
Jonas Müller	Josephine Söll
Phileas Lauterbach	Laurenz Wahsner
Lisette Gräf	

Das Üben hatte sich gelohnt. Die Kinder holten sich den überragenden Fußballsieg.

Ausdauernd, fair und technisch geschickt, flog ein Tor nach dem anderen ins Netz.

Die Gegner hatten keine Chance.

Mit insgesamt 11:0 Toren ging der Sieg nach Hirschfeld.

Zum Lohn gab es für die Kinder einen Lederfußball und für jeden ein leckeres Siegereis.

Auch am nächsten Tag wurde im Kindergarten noch einmal gefeiert – so wie es sich gehört.

Die Kinder durften noch einmal Eis essen, gesponsert von den Eltern.

Herzlichen Glückwunsch noch einmal zum Sieg!

KITA „ZWERGENLAND“ - NIEDERCRINITZ

Starke Papas bauen für starke Kids neue Schaukel

Der Zahn der Zeit nagte an unserer Schaukel, so dass sie aus Sicherheitsgründen gesperrt werden musste. Doch Herr S. Riedel, Herr P. Müller und Herr J. Gerber ließen sich nicht lange bitten und nahmen sich der Sache an. In kurzer Zeit war die neue Schaukel aufgebaut und unsere Kinder können wieder nach Herzenslust schaukeln.

Den drei Papas wollen wir auf diesem Wege nochmals ganz herzlich DANKE sagen!

Alle Kinder und Erzieher vom Zwergenland Niedercrinitz



MS „DR. THEODOR NEUBAUER“ - KIRCHBERG Eine tolle Ostersportwoche!

Was kann spannender sein als ein Spiel bei der Eishockey-Weltmeisterschaft der U 18 in Crimmitschau?

Für 27 Schüler und Schülerinnen der MS „Dr. Theodor Neubauer“ Kirchberg wurde das am Freitag, den



15.04.2011, zu einem interessanten Erlebnis.

Es war ein spannendes Spiel, das die Mannschaft der USA mit 8:1 gegen die Mannschaft der Slowakei überlegen gewann.

Für manchen von uns war es der erste Ausflug zum Eishockey, einer Sportart, die sich auch in Deutschland großer Begeisterung erfreut.

Wir bedanken uns bei allen, die für uns die Teilnahme an diesem sportlichen Ereignis in unserer Region ermöglicht haben.

A. Wühler, Sportlehrer

MS „DR. THEODOR NEUBAUER“ - KIRCHBERG Erfolgreicher Start beim Olympiacross 2011 in Lichtentanne

Bereits zum 15. Mal starteten die Teilnehmer aus Schulen des Altkreises Zwickau – Land am Dienstag, den 19. 04. 11 zum Olympiacross im Rahmen des Wettbewerbes „Jugend trainiert für Olympia“ in Lichtentanne.



- Erstmals wurde er sowohl als
- Einzel – und Mannschafts-
- wettbewerb durchgeführt. In
- der AK 12 – 13 gingen 5
- Schüler/innen der Dr.
- Theodor Neubauer MS an
- den Start. (Dominik Dietrich -
- 6. Platz, Marvin Friedrich -
- 2. Platz, Robin Kamholz -
- 8. Platz, Vivien Eißmann -
- 3. Platz, Melanie Ott - 8. Platz,
- Selina Günther - 3. Platz).
- In der Mannschaftswertung
- belegten wir den 2. Platz.
- Herzlichen Glückwunsch!



Sport frei!

A. Wühler, Sportlehrer

Am 29. Mai wurde der 4. Wettkampf um den

QUARKSTEINPOKAL

auf der Wettkampfbahn an den Quarksteinen in

Niedercrinitz ausgetragen.

Wie schon in den vorangegangenen Jahren erfreut sich dieser Wettkampf der Feuerwehren im Löschangriff am regen Interesse, sowohl bei den Wettkampfmannschaften, als auch bei den Besuchern.

Bei wunderbarem Wetter und Volksfeststimmung konnte Dirk Krüger, Organisator der Veranstaltung, insgesamt 15 Mannschaften begrüßen, darunter auch Frauenmannschaften aus Mülsen und aus Gospersgrün. Es wurden folgende Platzierungen erreicht:

Frauen:

Platz 1 - Mülsen

Platz 2 - Gospersgrün

Männer:

Platz 1 - Mülsen St. Micheln

Platz 2 - Ortmannsdorf

Platz 3 - Wolfersgrün



Spektakulär war wieder der Handycup Ausscheid, hier können Mannschaften in beliebiger Stärke antreten. Für jede/en eingesparte/en Frau bzw. Mann gibt es eine Zeitgutschrift, die vom gemessenen Ergebnis abgezogen wird.

Besonderen Applaus verdiente sich das Frauen-Duo aus Niedercrinitz, Nancy Friedemann und Mandy Wötzel, die immerhin noch an zwei Männer-Teams vorbei zogen.

Platzierung:

Platz 1 - Mülsen St. Micheln 2

Platz 2 - Reinsdorf 2

Platz 3 - Mülsen St. Micheln 1

Dirk Krüger möchte sich an dieser Stelle bei allen Helfern und besonders bei den Frauen, die für das leibliche Wohl sorgten, recht herzlich bedanken.

Sommeraktion für Blutspender des DRK mit praktischem Geschenk

Mit ihrer Blutspende im Sommer sichern die Spender nicht nur die Versorgung der Kliniken mit den so wichtigen Blutkonserven, sondern rüsten sich gleichzeitig automatisch mit einem praktischen Einkaufskorb aus, einsetzbar für viele Zwecke.

Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison, die schon fast traditionell mit einem Blutkonservenmangel einhergeht, Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als Dank seinen Einkaufskorb. Die Aktion geht noch bis zum 30.09.11. Dieses Präsent gibt es nur beim DRK.



Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende und nehmen Sie an der Sommeraktion teil. Eine gute Gelegenheit dazu besteht am

nächsten Blutspendetermin:

Datum	Spendeort	von	bis
Samstag, 2. Juli 2011	ZWICKAU, DRK-PLASMAZENTRUM GLÜCK-AUF-CENTER	09:00	13:00
Samstag, 9. Juli 2011	WERDAU, JOHANN.-UNFALLHILFE Uferstraße 31	09:00	12:00
Samstag, 9. Juli 2011	CRIMMIT., HAUS D.SOZIAL.DIENSTE Zwickauer Str. 51	09:00	12:30
Montag, 11. Juli 2011	CAINS DORF, GRUNDSCHULE Kirchstraße	14:30	18:30
Dienstag, 12. Juli 2011	ZWICKAU, DRK-BLUTSPENDEDIENST Karl-Keil-Straße 33a	13:00	18:30
Dienstag, 12. Juli 2011	KIRCHBERG, GRUNDSCHULE Schulstr. 4 Markt	15:00	18:30
Freitag, 15. Juli 2011	WILDENFELS, FFW Weststraße 5	14:30	18:30
Montag, 18. Juli 2011	CRIMMIT., HAUS D.SOZIAL.DIENSTE Zwickauer Str. 51	13:00	18:30
Dienstag, 19. Juli 2011	ZWICKAU AWO-TREFF AM KOSMOS C. Kosmonautenstr. 9	15:00	18:30
Mittwoch, 20. Juli 2011	OBERCRINITZ, SOZIALES ZENTRUM Am Winkel 3	15:00	19:00
Donnerstag, 21. Juli 2011	WILKAU-HAßLAU, BSZ Mozartstr. 5	13:00	18:30
Samstag, 23. Juli 2011	ZWICKAU, EURO-SCHULE gegenüber DRK-KV Max-Pechstein-Str. 22	08:30	12:00
Montag, 25. Juli 2011	ZW.-PÖLBITZ, DITTESSCHULE Leipz.Str. Eing. Mühlportstr.	15:00	18:30
Mittwoch, 27. Juli 2011	HARTENSTEIN, VEREIN, Bahnhofstr.29 (ehem.Sozialst.)	13:00	18:30
Donnerstag, 28. Juli 2011	NEUPLANITZ, im BAIKAL-CENTER, Marchlewskistraße 1	15:00	19:00
Freitag, 29. Juli 2011	MÜLSEN ST.NICLAS VEREINSHALLE Schachtstr. 4	15:00	19:00
Freitag, 29. Juli 2011	NEUKIRCHEN, Ev.-Luth. Kantorat Pestalozzistr. 32 geg. Kirche	15:00	19:00

Sonntag
5.
Juni

11.00 - 17.00 Uhr
Tierpark
Hirschfeld



Vielen Dank
für die Ausgestaltung
dieses Kinderfestes an:
die Gaststätte Bärenschänke,
den Tierpark Hirschfeld
sowie der Gemeinde und
FFW Hirschfeld



Ein ganz herzliches Dankeschön
an alle Beteiligten bei der Hilfe zum
Blutspendetermin im Tierpark Hirschfeld.
Mit freundlichen Grüßen und auf weiterhin
gute Zusammenarbeit

Antje Dombrowski
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
DRK-Blutspendedienst Ost
gemeinnützige GmbH



65 Spender wurden allerdings nicht gezaubert,
sondern sind wirklich erschienen.

SOMMERFERIEN UND LANGEWEILE – FEHLANZEIGE!
Ferienangebote

Grüne Schule grenzenlos



Erlebnisreiche Sommerferien erwarten Kinder und Jugendliche im erzgebirgischen Zethau. Für folgende Wochen sind noch einige freie Plätze vorhanden:

Abenteuerwoche

7 bis 13 Jahre 17.7. bis 23.7.11
24.7. bis 30.7.11
31.7. bis 06.8.11
14.8. bis 20.8.11

Die Kinder erwartet ein umfangreiches, abwechslungsreiches Programm mit Badespaß, Karibische Nacht, Disco, einen Ausflug in den Freizeitpark Plohn & vieles mehr...

Fußballcamp

7 bis 11 Jahre 17.7. bis 23.7.11
12 bis 15 Jahre 24.7. bis 30.7.11

„Trainieren wie Profis“ mit qualifizierten Trainern, Fußballtennis, Fußballabzeichen, ein Ausflug zu einem Fußballspiel und alles andere dreht sich auch um das „runde Leder“...

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.gruene-schule-grenzenlos.de oder per Telefon: 037320/80170.

Ferienangebote im Walderlebnisgarten Eich

Langeweile in den Ferien?
Nicht bei uns!



Der Forstbezirk Plauen bietet ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Familien und Urlauber im Walderlebnisgarten Eich. Bei Holzstapelspiel, Fußtapfepfad, Memory, Waldparfümerie und vielen anderen Spielen können alle, die Freude an der Natur haben, den Wald mit allen Sinnen erleben. Unsere Besucher erfahren im Blockhaus und in der Umgebung Wissenswertes vom Wald mit seinen Pflanzen und Tieren.

Das Ferienprogramm wird veranstaltet am:

Dienstag, den 26. Juli 2011 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Treffpunkt: Walderlebnisgarten Eich in 08233 Treuen/OT Eich

Er befindet sich zwischen Treuen und Lengenfeld an der Treuener Straße, Ortseingang links von Treuen in Richtung Lengenfeld fahrend.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an im Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen. Verantwortlich ist Frau Bimberg: Telefon (0 37 41) 104811 oder 104800

Weiterhin sind in den Ferien Gruppenanmeldungen für Hortgruppen, Ferienfreizeiten, Wandervereine und für alle anderen interessierten Besucher möglich.

Kinderartikelbörse in Niedercrinitz



Am 30.07.2011 von 10.00 bis 12.00 Uhr
im Gemeinschaftsraum im Gemeindeamt

Verkauf von:

- Babybekleidung
- Kinderbekleidung
- Babyartikeln wie Autositzschale, Hochstuhl, Wippe, Flaschenwärmer,...
- Spielzeug



Wer Interesse hat selbst etwas zu verkaufen, bitte bis spätestens 22.07.2011 melden bei Nancy Friedemann, Tel. 03 76 02 / 67 39 40.



Wenn im Sommer der rote Mohr

*wieder glüht im gelben Korn,
wenn des Finken süßer Ton
wieder lockt im Hagedorn,
wenn es wieder weit und breit
feierklar und fruchtstill ist,
dann erfüllt sich uns die Zeit,
die mit vollen Massen misst.*

*Dann verehbt, was uns bedroht,
dann verweht, was uns bedrückt,*

über dem Schlangenkopf der Not

*ist das Sonnenschwert gezückt,
Glaube nur, es wird geschehn!
Wende nicht den Blick zurück!
Wenn die Sommerwinde wehn,
werden wir in Rosen gehn,
und die Sonne lacht uns Glück!*

Otto Bierbaum (1865-1910)